



# Sammlung Theaterzettel

## Nora oder: ein Puppenheim

**Ibsen, Henrik**

**1906-04-02**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Montag, den 2. April 1906.

41. Vorstellung im Abonnement C.

# NORA

oder:

## Ein Puppenheim

Schauspiel in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen. Deutsch von W. Lange.  
Regisseur: Rudolf Schaper.

**Personen:**

|   |                      |
|---|----------------------|
| Robert Helmer, Advokat . . . . .            | Hans Godeck.         |
| Nora, seine Frau . . . . .                  | Toni Wittels.        |
| Erwin } ihre Kinder . . . . .               | { Kl. Nehr.          |
| Bob } . . . . .                             | { Kl. Baro.          |
| Emmy } . . . . .                            | { Kl. Bayer.         |
| Doktor Rank . . . . .                       | Christian Eckelmann. |
| Frau Linden . . . . .                       | Lene Blankenfeld.    |
| Günther . . . . .                           | Paul Tietsch.        |
| Marianne, Kinderfrau } bei Helmer . . . . . | { Julie Sanden.      |
| Helene, Hausmädchen } . . . . .             | { Elise de Lank.     |
| Ein Dienstmann . . . . .                    | Adolf Peters.        |

Das Stück spielt in Helmers Wohnung.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende gegen 9 1/2 Uhr

Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Krank: Dina van der Vijver.

**Eintrittspreise:**

| Nummerierte Plätze.                       |                   | Nicht nummerierte Plätze.         |                    |
|---|-------------------|-----------------------------------|--------------------|
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .   | Mk. 6.— per Platz | Sperrsitz im 1. Parkett . . . . . | Mk. 3.50 per Platz |
| 2., 3. u. 4. Reihe . . . . .              | 5.— " "           | Sperrsitz im 2. Parkett . . . . . | " 2.50 " "         |
| Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .  | 3.— " "           | <b>Nicht nummerierte Plätze.</b>  |                    |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . . | 2.— " "           | Stehplatz im Parkett . . . . .    | Mk. 2.50 per Platz |
| U 2. und 3. Reihe . . . . .               | 1.50 " "          | Parterre . . . . .                | " 1.50 " "         |
| Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .  | 2.50 " "          | Galerieloge . . . . .             | " —.80 " "         |
| Loge III. Rang 2. Reihe . . . . .         | 1.20 " "          | Galerie . . . . .                 | " —.40 " "         |

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 10<sup>11</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>, Zug 10<sup>55</sup> nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Dienstag, den 3. April 1906. 41. Vorstellung im Abonnement B.

# UNDINE.

Romantische Zauber-Oper in vier Aufzügen nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.

Anfang 7 Uhr.